

Premium Fassadenputz

siloxanverstärkter organischer Oberputz

Produktbeschreibung

Gebrauchsfertiger, siloxanverstärkter, wasserverdünnbarer und organisch gebundener Strukturputz in Kratzstruktur zur Anwendung im Außenbereich. Als Endbeschichtung für dekorative und strapazierfähige Oberflächen auf mineralischen und organischen Untergründen. Auch als Abschlussbeschichtung in den schwer entflammaren Wärmedämmverbundsystemen mit Polystyrolplatten verwendbar.

Eigenschaften

- schwer entflammbar im WDVS
- Farbtourenauswahl unterliegt den marktüblichen, produktbedingten Einschränkungen
- Ausrüstung gegen Algen- und Pilzbefall
- strapazier- und reinigungsfähig
- geschmeidige und leichte Verarbeitung
- maschinengängig
- wasserabweisend und wasserdampfdurchlässig
- witterungsbeständig
- widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung (Riss- und Schlagfest), faserverstärkt

Untergrundbeschaffenheit

- Untergründe müssen sauber, tragfähig, eben, fest, trocken und frei von Ausblühungen, Trennmitteln und Sinterschichten sein
- feuchte und nicht vollständig abgegebundene Untergründe können zu Schäden (Blasen, Risse und Farbschattierungen) in der Oberfläche führen
- horizontale und geneigte Flächen im Außenbereich sind für die Beschichtung nicht geeignet
- Untergrundvorbehandlung:
 - grob poröse und sandende Untergründe mit geeigneter Grundierung vorbehandeln
 - bei Armierungsschichten ist vor dem Grundieren und Auftragen des Oberputzes ausreichende Trocknungszeit einzuhalten
 - pilz- und algenbefallene Flächen im Außenbereich gründlich reinigen
 - Nachputzstellen sorgen für ungleichmäßiges oder wolkiges Auftrocknen - besonders bei intensiven farbigen Endbeschichtungen störend sichtbar
 - Nachputzstellen müssen durchgetrocknet sein und mit Mehrfachfluat behandelt werden
 - Unterputze mit Sinterschichten durch Ansätzen mit Mehrfachfluat entfernen und mit klarem Wasser nachwaschen (Technisches Merkblatt Mehrfachfluat beachten!)
- Voranstrich:
 - je nach Art und Zustand des Untergrundes ist ein Voranstrich aufzubringen
 - Grund- und Zwischenbeschichtungen müssen vor der weiteren Überarbeitung durchgetrocknet sein

Verarbeitung

- mit langsam laufenden Rührwerk aufrühren und mit max. 1% Wasser einstellen
- eingefärbte Putze, v.a. intensive Farbtöne, benötigen weniger Wasser zur Konsistenz-einstellung
- mit einer Edelstahltraufel gleichmäßig auf Kornstärke abziehen
- Putz kann mit herkömmlichen Putzmaschinen verarbeitet werden
- um gleichmäßige Flächen zu erhalten, ist ein glatter Untergrund erforderlich
- auf zusammenhängenden Flächen nur Material mit der gleichen Chargennummer verwenden oder bei unterschiedlichen Chargen Material vorher gleichmäßig mischen (eventuelle Farbtonunterschiede in unterschiedlichen Chargen sind rohstoffbedingt und kein Grund zur Beanstandung)

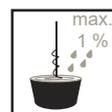
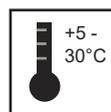
Kratzputz

- je nach gewünschter Struktur mit Kunststofftraufel, Moosgummi- oder PUR-Scheibe gleichmäßig rund abscheiben

- schwer entflammbar im WDVS
- strapazier- und reinigungsfähig
- maschinengängig

Technische Daten:

- pH-Wert: ca. 8,8
- Spez. Gewicht in kg/l: ca. 1,7
- Bindemittelbasis: Polymerdispersion
- Diffusionsäquivalente: ca. 0,25
Luftschichtdicke S_d (m)
- Wasserdurchlässigkeitsrate: ca. 0,08
 w (kg/m²h^{0,5}) (EN ISO 1062-3)
- Verbrauch:
 - Kratzputz
 - 1,5 mm: ca. 2,0 - 2,5 kg/m²
 - 2,0 mm: ca. 2,8 - 3,2 kg/m²
 - 3,0 mm: ca. 3,8 - 4,2 kg/m²
 - 4,0 mm: ca. 5,5 - 6,0 kg/m²
- Produkt-Code: M-DF02



Premium Fassadenputz

siloxanverstärkter organischer Oberputz

Trocknung

- bei 18°C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit frühestens nach ca. 48 Stunden oberflächentrocken und überarbeitbar
- bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trocknungszeiten
- grundsätzlich müssen geeignete Schutzmaßnahmen (z.B. Regenschutz) getroffen werden

Entsorgung

- nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben
- verarbeitetes bzw. abgebundenes Material kann als Baustellenabfall nach AVV-Abfallschlüssel-Nr. 17 09 04 behandelt werden
- unverarbeitetes Material im Originalgebinde kann nach AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12 entsorgt werden
- flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle abgeben

Hinweise

- bei Verwendung des Premium Fassadenputzes auf WDV-Systemen mit Polystyroporplatten ist ein Hellbezugswert von 20 % nicht zu unterschreiten
- niedrigere Hellbezugswerte erfordern besondere Maßnahmen wie den Einsatz eines Armierungsspachtels (Technisches Merkblatt beachten!)
- werkseitig ist der Premium Fassadenputz mit einer Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall ausgerüstet – möglicher Befall wird verzögert (dauerhaftes Verhindern des Algen- und Pilzbefalls kann nicht zugesichert werden)
- die in Premium Fassadenputz verwendeten Sande und Körnungen sind Naturprodukte – vereinzelt auftretende dunklere Körnungen entsprechen dem Grundcharakter – sie stellen keinen Mangel dar und beeinflussen nicht die Produktqualität und -funktionalität (keine Beanstandung möglich)
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- für Kinder unzugänglich aufbewahren
- bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen
- weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

 0432	
FPT Group GmbH Veilchenweg 6 79353 Bahlingen 11 WB 5XP09	
EN 15824: 2009 Premium Fassadenputz Putz mit organischen Bindemitteln in Kratzstruktur für außen	
Wasserdampfdurchlässigkeit:	V ₂ mittel
Wasseraufnahme:	W ₃ niedrig
Haftfestigkeit:	≥ 0,3 MPa
Dauerhaftigkeit: (Frostwiderstand)	Durchlässigkeitsrate nach EN 1062-3 ≤ 0,5 kg/(m ² xh ^{0,5})
Wärmeleitfähigkeit:	NPD
Brandverhalten:	B-s1, d0
Gefährliche Inhaltsstoffe:	NPD

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.